



Zürcher Unterländer / Neues Bülacher Tagblatt
8157 Dielsdorf
044/ 854 82 82
www.zuonline.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 19'989
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 641.1
Abo-Nr.: 1092481
Seite: 11
Fläche: 14'139 mm²

Die Dossieranlagen sind keine Alternative

Zum Thema «Umfahrung Eglisau».

Wer täglich morgens und abends vor der Ortsdurchfahrt Eglisau im Stau steht, ist genervt. Wer aus den Eglisauer Querstrassen in die Hauptstrasse einbiegen will, aber nicht kann, ist ebenfalls genervt. Gefährliche Manöver, Unfälle und noch mehr Stau sind die Folge. Eine Umfahrung ist zwar in Planung, bis zur Verwirklichung werden jedoch Jahre vergehen. Bis dahin werden wir uns arrangieren müssen: Die Durchfahrer winken die Zufahrer ein – die Zufahrer erzwingen nicht den Vortritt; schon gar nicht vor einem schweren Lastwagen.

Das Amt für Verkehr des Kantons plant nun eine Dossieranlage an der Durchfahrt, welche den Binnenverkehr

in Eglisau etwas verbessern soll. Bis die Schleusen vor dem Dorf in Betrieb gehen, dauert es wiederum Jahre. Ob sie etwas bringen werden? Die Folgen sind schwer abschätzbar. Wird der Durchgangsverkehr zusätzlich behindert, oder kann die paketweise «Durchschleusung» den Transit verflüssigen? Wirkt sich eine «Beschleunigung» des Durchgangsverkehrs nicht negativ auf die Verkehrssicherheit im Ort aus? Können eine Verbreiterung im Hardwald und eine Untertunnelung des Chrüzstrasse-Kreisels den Verkehr verflüssigen? Oder wird der Stau nur an die Dossier-Lichtsignal-Anlage, an die verlangsamen Brückenzufahrten oder an die Steigungen verschoben? Viele offene Fragen – sicher ist nur eines: Der

Strassenverkehr auf der Achse Schaffhausen–Zürich nimmt stetig zu. Die geplanten Massnahmen können die Probleme deshalb so oder so nicht auf Dauer lösen und sind deshalb auch keine Alternative für eine Umfahrung von Eglisau. Es bringt nichts, jetzt Durchfahrt gegen Ortsverkehr auszuspielen. Die Ampelanlagen sind gut und recht – wie gut sie zur Symptombekämpfung dienen, wird sich weisen. Der Verein Umfahrung Eglisau erwartet vom Amt für Verkehr vor allem eines: seine volle Energie darauf zu verwenden, dass so rasch wie möglich ein abstimmungsreifes Umfahrungsprojekt vorliegt (www.umfahrung-eglisau.ch).

Alfred Meister, Präsident
Verein Umfahrung Eglisau